KREUZ UND QUER

Gemeindezeitung der Evangelischen Pfarrgemeinde A.B. Steyr

09 2021/134

P.b.b. GZ 02Z032746M
Erscheinungsort Steyr
Verlagspostamt: 4400 Steyr

Vorwort

Vorwort Pfarrer Gerhold

Keine Sorge. Alles wird gut!*

So lautete das Motto des diesjährigen Schulanfangs. Es klingt wie der verzweifelte Ruf einer Hoffnung, die sich nicht damit abfinden will, dass sie verloren hat. Tatsächlich aber stammt der Ausruf von Jesus, aus der Bergpredigt. Ich habe den Eindruck, dass er sich damit ganz genau an uns wendet. Wir sorgen uns zu viel. Um ganz viele Dinge, aber wahrscheinlich vielfach nicht um das, was wirklich wichtig ist.

Es stimmt schon, wenn wir in die Welt sehen, dann kann man ganz leicht einmal die Hoffnung verlieren. Wo sich in den letzten Jahrzehnten ein geschwisterliches Miteinander etabliert hat, in freundschaftlicher, ökonomischer und teils familiärer Perspektive, da werden heute wieder Mauern gebaut und Grenzzäune gezogen. Wo wir uns schon sehr daran gewöhnt hatten, dass wir einfach so überall hinfahren konnten, sodass viele jüngere Menschen es gar nicht mehr anders kennen, da gibt es heute wieder strenge Grenzkontrollen. Wer heuer in die dritte Klasse der Volksschule kommt, hat noch kaum einen „normalen“ schulischen Alltag erlebt. Der Grund dafür ist ein Krankheitserreger, der unsere ganze schöne, kontrollierbare Welt auf den Kopf stellt. Schon interessant, dass unsere vermeintlich so starken, unumstößlichen Systeme so leicht aus dem Konzept zu bringen sind.
All das macht Angst. Verständlicherweise. Wir brauchen ein gewisses Maß an Sicherheit, an Vorhersehbarkeit. Ich will gerne wissen, was auf mich zukommt. Ich will bitte wissen - und das kann nicht so schwer sein - ob ich morgen noch Arbeiten gehe, ob mein Kind morgen noch in die Schule geht, ich meine Eltern im Pflegeheim besuchen gehen kann, oder nicht.

Die Migrationsbewegungen der letzten Jahre haben unsere europäische Gesellschaft schon aus der Ruhe gebracht. Von unserem Wohlstand, bzw. Luxus, wollten plötzlich auch andere etwas abhaben. Menschen, die wegen kriegerischer Auseinandersetzungen, Hunger oder tatsächlich einfach einer wirtschaftlichen Perspektive wegen ihre Heimat verlassen mussten, erhofften sich ein Stück vom Kuchen. Ohne werten zu wollen, es fällt natürlich schwer, etwas von dem herzugeben, was einem quasi als Geburtsrecht ganz selbstverständlich zusteht.

Zwanzig Jahre nach 9/11 scheint die Verunsicherung, die alle diese großen Einschnitte ausgelöst haben, stärker denn je. Der Krieg gegen den Terror ist zum Krieg gegen das Virus geworden, das sich unserem Zugriff aber je und je entzieht. Die Suche nach einem Schuldigen für diese Unkontrollierbarkeit führt zur Spaltung unserer Gesellschaft. Da gibt es dann nur noch ein dafür oder dagegen, schwarz oder weiß, die Gegenseite wird jeweils zum Grund allen Übels erklärt und die Ängste der eigenen Klientel bedient.

Zu allem Überdruss kommt noch die Sache mit dem Klimawandel dazu. Die Zerstörungen in Deutschland, die Waldbrände in Spanien und Griechenland, sie sind Ausrufezeichen einer sich verändernden Welt. Etwas ist aus dem Gleichgewicht gekommen, das eigentlich nicht

Inhalt

Seite 4: Kindergarten und Schulen
- Kindergartenstart
- Neues aus der ImPulsSchule Steyr

Seite 6: Kinder und Jugend
- Jungscharfreizeit und Sommerjungschar
- Tauchkurs - Der Jugenkreis
- Jugendarbeit und Corona
- Konfi-Freizeit und Konfi-Gottesdienst
- Unser neuer Zivildiener stellt sich vor
- Was wir tragen - Fast Fashion und Modedschungel

Seite 11: Kinderseite

Seite 12: Berichte
- Rückblick auf eine prägende Zeit

Seite 14: Kurz notiert
- Frühstückstreffen im Hotel Minichmayr
- Herzliche Einladung zum Kirchenmäuse-Treff
- Ökumene
- Red Wednesday
- Frauengesprächsrunde
- Termineck
- Gedenkfeier 2021
- NowaCanto
- Gemeindefest
- Weihnachtsmusical
- Kirchen.Kaffee
- Impulstag EFA OÖ

Seite 18: Personalia

Seite 20: Gottesdienste

hätte aus dem Gleichgewicht kommen dürfen. Unser eigener Anteil daran ist kaum schön zu reden.
Wie gehen wir mit all dem um? Welche Möglichkeiten gibt es und was für Strategien können wir entwickeln? Stecken wir den Kopf in den Sand, machen wir weiter wie bisher und tun so, als würde uns das alles gar nicht betreffen? Laufen wir den ganzen Tag herum und sagen, wie furchtbar nicht alles ist? Ich plädiere dafür - war vorhersehbar - ein bisschen mehr auf Jesus zu hören. Es hat noch nie jemand sein Leben auch nur um eine einzige Stunde verlängert, weil er/sie sich die ganze Zeit Sorgen gemacht hat.

Was können wir also tun? Eine genaue Antwort darauf, eine Art Masterplan, habe ich auch nicht. Aber eines weiß ich sicher: mit ein bisschen weniger Angstmacherei und mehr jesuanischer Zuversicht, können wir gemeinsam vieles schaffen.

In diesem Sinne einen zuversichtlichen Schulstart
wünscht euer Pfarrer
Markus Gerhold

*nach Matthäus 6,25

Bericht des Presbyteriums

Veränderung ist ein Thema, das uns ständig begleitet. Schon vor über 2000 Jahren sagte der griechische Philosoph Heraklit: „Nichts ist so beständig wie der Wandel." Heute sehen wir, wie sich die Welt so rasant verändert wie nie zuvor. Die Welt – und damit auch unser eigenes Leben. Das macht mir manchmal Angst und lässt mich besorgt und nachdenklich werden. Da hilft es mir doch, einfach mal stehen zu bleiben und wahrzunehmen, was ist. Was bleibt beständig? Und da denke ich gleich an unsere evangelische Pfarrgemeinde in Steyr. Dieses schöne bauliche Ensemble aus Kirche, Pfarrhaus und Garten, mitten in der Stadt. Wie wunderbar! Und dort kann ich hingehen und treffe Menschen, die sich auch an dieser Beständigkeit erfreuen. So seid dabei an den Sonntagen um 9.30 Uhr, jetzt wieder ohne Einschränkungen. Unsere Gemeinschaft gibt uns Halt. Besonders freut es mich auch, dass wir wieder eine angestellte Mitarbeiterin für die Jugendarbeit haben und auch da Beständigkeit in unseren Angeboten bieten können. Die Angebote für die Kinder und Jugendlichen findet ihr im Veranstaltungskalender oder auf unserer Homepage. Und so hilft mir dieses Stehenbleiben und Wahrnehmen was ist, auch mich zu erinnern an die Großzügigkeit und die Liebe Gottes. Und ich will auch immer wieder zurückschauen, was wir alles gemeistert haben in diesem schwierigen letzten Jahr, und alles was war, festhalten und mit Gott in Verbindung bringen. Daraus entsteht eine große Dankbarkeit. Und dann will ich auch nach vorne schauen – mutig – und mir die Frage stellen, was kann ich heute tun, damit die Welt ein bisschen freundlicher wird. Denn Jesus hat sein Konzept in eine leicht zu merkende Formel gepackt: „Liebe Gott von ganzem Herzen und liebe deinen Nächsten wie dich selbst.

Liebe Grüße
eure Kuratorin Antje Baumgartner

Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Steyr

Tel. 07252 - 52083 | **Homepage: www.evang-steyr.at**

Pfr. Mag. Markus Gerhold
Tel.: 07252 - 52083
EMail: pfarramt@evang-steyr.at

Sprechstunden:
Mi 9:30 bis 12:00 Uhr
Do 9:00 bis 12:00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Kanzlei: Fr. Petra Hofer
Tel.: 07252 - 52083
EMail: kanzlei@evang-steyr.at

Amtsstunden:
Mo bis Fr: 8:00 bis 12:00 Uhr

Kuratorin: Antje Baumgartner
Tel.: 0650 4506343
EMail: baumgartner.antje@gmail.at

Jugendreferentin: Lena Siegle
Tel.: 0677 64145956
Email: tauchkurs@evang-steyr.at

Follow us on Facebook:
www.facebook.com/evangsteyr

Impressum & Redaktionseck

Medieninhaber und Herausgeber:
Verein zur Förderung Evangelischen Kulturgutes
4400 Steyr, Bahnhofstraße 20

Chefredakteur: Markus Gerhold
4400 Steyr, Bahnhofstraße 20
Email: kreuzundquer@evang-steyr.at

Hersteller: Druckerei Friedrich, Linz
Papier: chlorfrei gebleicht Gruppe A
Schutzgebühr: Euro 1,00

Beiträge sind immer willkommen!

Bitte E-Mails an
kreuzundquer@evang-steyr.at oder
redaktion.kreuzundquer@gmail.com
senden oder Briefe in der Kanzlei abgeben.

Redaktionschluß K&Q 135: 03.11.2021

Jan Kopeinig EMB

Bankverbindungen

Pfarrgemeinde:
(Bitte Verwendungszweck angeben)
Volksbank Niederösterreich
IBAN: AT67 4715 0320 0391 0000
BIC: VBOEATWWNOM

Jugendarbeit:
Volksbank Niederösterreich
IBAN: AT46 4715 0320 2470 0000
BIC: VBOEATWWNOM

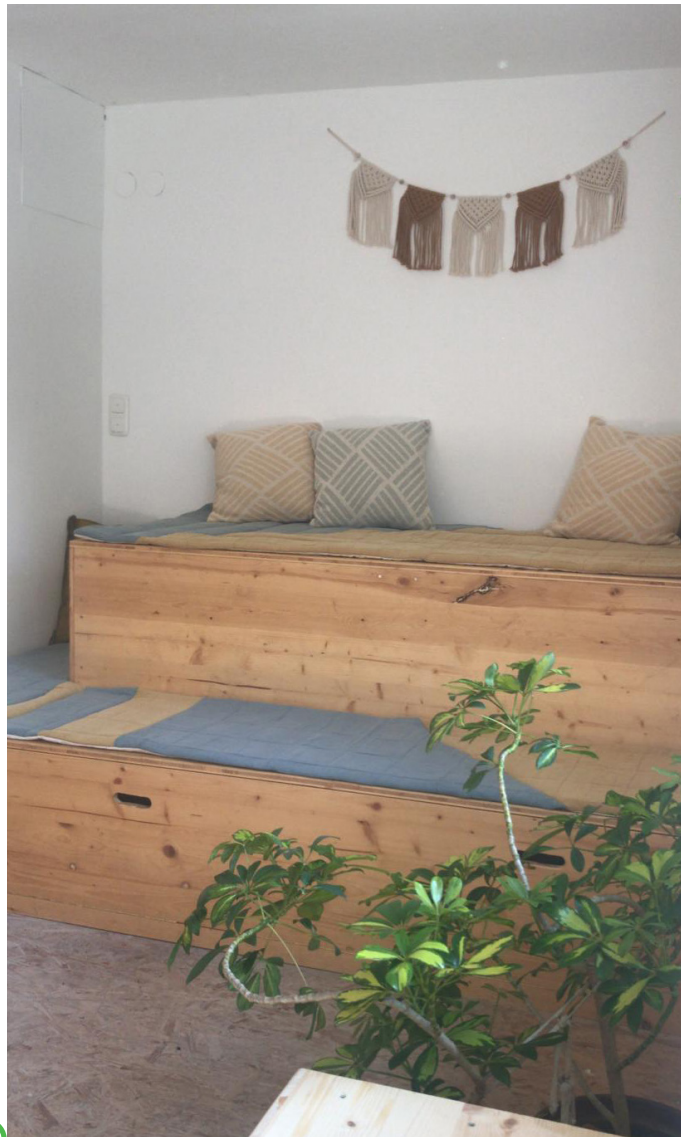
Kindergarten und Schulen

Kindergartenstart

„Papa, Mama, wann ist eigentlich wieder Kindergarten?“ Ja, unsere Tochter hat sich schon sehr auf das neue Kindergartenjahr gefreut. Nicht ohne Stolz betont sie, dass sie jetzt eine Schulanfängerin ist und präsentiert uns gleich ihr erstes Zahlenbild.
Aber noch etwas macht dieses Kindergartenjahr für sie so aufregend. Ihr kleiner Bruder startet heuer in sein erstes Kindergartenjahr. Und als große Schwester muss sie ihm natürlich alles ganz genau zeigen und erklären. Der junge Mann findet vom ersten Tag an gleich Gefallen am neuen Tagesgeschehen, genau wie vor zwei Jahren seine große Schwester.

Sonja Wolfartsberger

Neues aus der ImPulsSchule Steyr



Einen ganz neuen Start legt die ImPulsSchule in diesem Jahr hin. Über den Sommer ist sozusagen kein Stein auf dem anderen geblieben. Ein komplett neues Lernbegleiterinnen-Team hat sich zusammengefunden und startet hochmotiviert in das Abenteuer, junge Menschen zu begleiten, ihre Neugierde zu wecken, Freude am Lernen von Neuem zu vermitteln… Die Kinder wollen mit ihren Bedürfnissen wahrgenommen und mit ihren Fragen ernst genommen werden.
Ursula Lammer, die neue Schulleiterin, geht mit dem Team gemeinsam manche neue Wege. So gibt es beispielsweise jeden Freitag in der Grundstufe einen Waldtag, an dem Waldpädagogin Eva Cifrain mit den Kindern auf Entdeckungsreise unter Bäumen geht.

Aber nicht nur inhaltlich, auch äußerlich hat sich einiges getan über den Sommer. In unzähligen Arbeitsstunden haben Eltern und Schüler*innen der IPS den Essensraum samt Küche erweitert, aufgeräumt, sortiert und umgebaut. Im Garten wurde die Einfahrt erneuert und gekiest, Unkraut gejätet und Bäume ausgelichtet,

Zäune abmontiert und das ganze Gelände offener gestaltet.

Angefangen hat alles damit, das ein paar Eltern eine Wand eingerissen haben. Daraus ist eine recht große Baustelle geworden, die über den Sommer zwar noch nicht ganz fertig geworden ist, aber doch so weit, dass gut in das neue Schuljahr gestartet werden konnte. Ein großes Dankeschön an alle engagierten Helferinnen und Helfer!

Wir wünschen der erneuerten ImPulsSchule gutes Gelingen und freuen uns, dass sie unsere Gemeinde bereichert!

Markus Gerhold

ELEKTRO
Pro GmbH
4540 Bad Hall / Grünburgerstr. 54 / Tel. 0676 533 1391 / elektropro.at

Kinder und Jugend

Jungscharfreizeit und Sommerjungschar

Sommer ist Jungschar Zeit! Eine Woche voller Spiel, Spaß und Action gab es bei der Jungschar Freizeit at Home! Zwanzig Kinder haben in der ersten Ferienwoche des Sommers Abenteuer erlebt und gemeinsam Zeit verbracht. Wir waren schwimmen, haben gebastelt und gemalt, gespielt und gelacht, gesungen und Geschichten gehört und eine gemeinsame Nacht in der Kirche geschlafen.
Helden gibt es nicht nur in Comics, das haben wir gemeinsam herausgefunden und uns auf die Suche nach weiteren Helden und Heldinnen gemacht – und wir haben welche gefunden! In der Bibel und in unserem Alltag. Und das Beste: Jeder und jede von uns kann ein Held oder eine Heldin sein!
Auch in der Sommerjungschar haben wir viele Dinge erlebt und spannende Geschichten gehört! Wir haben Gottes Schöpfung im Tierpark in Haag bestaunt und die Tiere gefüttert und gestreichelt. Wusstet ihr wie flauschig Alpakas sind? Wir haben es herausgefunden!

Außerdem haben wir gebohrt, geschraubt und bemalt. Wirklich schicke und bequeme Sessel sind dabei entstanden! Anpacken, ausprobieren und Neues lernen, auch das ist Jungschar!
Einen ganz besonderen Tag haben die älteren Jungscharkinder erlebt, denn für sie ging es ins Aquapulco nach Bad Schallerbach. Wir hatten jede Menge Spaß und haben die Rutschen und Becken unsicher gemacht!
Wie schön, dass so viele mit dabei waren! Ein großes Dankeschön an alle, die uns unterstützt und tatkräftig mitgeholfen haben!

Hast du Lust bekommen, auch bei der Jungschar dabei zu sein? Jeden **Mittwoch, von 15.30 bis 17.00 Uhr** treffen sich alle **Kinder zwischen 6 und 12 Jahren** an unserer Gemeinde. Du bist herzlich eingeladen, dabei zu sein!

Lena Siegle und Nina Leisner

Jungschar Familientag - Save the Date

Am **Samstag, 6. November** laden wir euch zum Jungschar Familientag ein, denn zu jedem einzigartigen Jungscharkind gehören eine wundervolle Familie und Freunde! Gemeinsam Spannendes entdecken, neue Menschen kennen lernen, sich austauschen und Gemeinschaft wachsen lassen – die Einladung und alle weiteren Infos bekommt ihr rechtzeitig in der Jungschar oder auf der Homepage.

Lena Siegle

Tauchkurs - Der Jugendkreis

Tauchkurs?? Abtauchen! Aber nicht ins Wasser! Tauchkurs ist der Name für den Jugendkreis unserer Pfarrgemeinde und wir möchten DICH einladen, dabei zu sein! Wir treffen uns immer am **Freitag von 19.00 bis ca. 22.00 Uhr** und verbringen gemeinsam Zeit in unserem Jugendkeller, in der Gemeinde oder machen Ausflüge. Komm einfach vorbei und schau dich um! Der erste Tauchkurs nach den Sommerferien ist am Freitag, 17. September um 19.00 Uhr – momentan sind wir nicht dazu verpflichtet 3G Nachweise einzufordern, es wäre jedoch schön, wenn wir aus Respekt füreinander einen aktuellen Nachweis mitbringen.

Tauchkurs Special

Beim Tauchkurs Special sind wir einen Tag gemeinsam unterwegs, starten Projekte oder machen Ausflüge. Hast du Lust auf Kajak fahren, Kreativ Workshops, klettern, Städtetrips oder schwimmen gehen? Das alles ist beim Tauchkurs Special möglich und gemeinsam suchen wir uns immer neue Aufgaben und Ziele!
Zum Tauchkurs Special laden wir jeweils rechtzeitig im Jugendkreis, über die Homepage oder Instagram ein – das solltest du nicht verpassen!
Save the Date: Der erste Tauchkurs Special findet voraussichtlich am Samstag, den 23. Oktober statt.

FREITAGS, 19-22 UHR

SEPTEMBER
17.09. Tauchkurs Dinner
24.09. Konzert Gottesdienst danach Tauchkurs Classic

OKTOBER
01.10. Tauchkurs Action
08.10. kein Tauchkurs
15.10. Tauchkurs Dinner
22.10. Jugendgottesdienst in Wallern
29.10. Tauchkurs Classic

NOVEMBER
05.11. Tauchkurs Action
12.11. kein Tauchkurs
19.11. Tauchkurs Dinner
26.11. Tauchkurs Classic

DEZEMBER
03.12. Tauchkurs Action
10.12. Tauchkurs Dinner
17.12. Jugendgottesdienst und Weihnachtsfeier

JANUAR
07.01. Tauchkurs Classic
14.01. Tauchkurs Action
21.01. Tauchkurs Dinner
28.01. Tauchkurs Classic

FEBRUAR
04.02. Tauchkurs Action
11.02. Tauchkurs Dinner

TAUCHKURS Classic – Nette Leute, Zeit zum chillen, reden oder Tischkicker spielen. Hauptsache wir sind zusammen!

Gemeinsam kochen wir und verbringen einen gemütlichen Abend bei gutem Essen! – Dinner TAUCHKURS

TAUCHKURS ACTION – Ob schwimmen gehen, kreativ werden oder Geländespiel... Hier wird es nicht langweilig!

Aktuelle Infos zum Programm findest du auf unserer Homepage oder bei Instagram!

Jugendarbeit und Corona

Gesundheit ist uns wichtig, daher möchten wir uns zusätzlich zu den gesetzlich vorgeschriebenen Corona Regelungen in den Kinder- und Jugendgruppen an die folgenden Punkte halten:
- Gültige 3G Nachweise von allen Mitarbeitenden,
- Regelmäßiges Lüften der Gruppenräume,
- Regelmäßiges Desinfizieren von häufig berührten Oberflächen,
- Hinwirken auf regelmäßiges Händewaschen bei Mitarbeitenden und Teilnehmenden.

Momentan ist die kirchliche Kinder- und Jugendarbeit ohne Einschränkungen möglich. Wie sich dies weiterentwickelt und ob erneut Regelungen auf uns zu kommen, wissen wir nicht. Sobald sich etwas ändern sollte, passen wir unsere Angebote an und informieren über die verschiedenen Kanäle der Gemeinde darüber. Bei Ausflügen oder Veranstaltungen, welche über die regelmäßigen Gruppenangebote hinaus gehen, werden wir einen gültigen 3G Nachweis erbitten. Die Info, ob dies nötig ist und für wen, ist aus den entsprechenden Einladungen zu entnehmen.
Es ist uns wichtig, gerade nach dieser teils sehr schwierigen Zeit des Lockdowns und der Isolation, für die Kinder- und Jugendlichen einen vertrauten Raum für Begegnung und Austausch zu schaffen. Daher beten wir für eine Besserung der Situation und für die Möglichkeit uns wieder und weiterhin zu treffen. Bei Fragen oder Unsicherheiten, melde dich bitte bei uns!

Lena Siegle

HACKL
Ihr Bau- & Möbeltischler mit Feeling
4400 Steyr, Tel. 07252 / 71071, www.tischlerei-hackl.at

Konfi-Freizeit und Konfi-Gottesdienst

Vom 1. bis 3. September war Konfi Freizeit in Weyer. Sechs Konfirmanden und Konfirmandinnen und sechs Mitarbeitende waren drei Tage gemeinsam unterwegs. Mit dem Zug haben wir uns am Mittwochmorgen auf den Weg gemacht, haben unser Haus in Weyer bezogen und sind mit kleinen Spielen in die Freizeit gestartet. Der Mittag stand dann ganz im Zeichen der Gottesdienstvorbereitung. Bei einer Rallye durch den Ort haben die zwei Gruppen ihre Teile für den Gottesdienst gesucht und anschließend gemeinsam sortiert. Als kühle Belohnung für die Anstrengungen gab es daraufhin ein Eis. Am Abend haben wir dann gemeinsam gespielt und gelacht!

Am Donnerstag ging es weiter mit den Vorbereitungen für den Gottesdienst. Zuerst wurde ein Thema beschlossen und anschließend wurden Gebete geschrieben, Lieder herausgesucht oder Texte formuliert. Der Kreativität waren keine Grenzen gesetzt! Nach dieser Kopfarbeit sind wir am Mittag in die Kletterhalle gegangen. Beim Bouldern konnten wir uns aufwärmen, bevor es an die hohen Wände ging. Einige haben ihre Ängste überwunden, Kräfte mobilisiert und Routen erklommen, die zunächst unmöglich schienen. Zeit zum Entspannen und in der Sonne liegen gab es an diesem Mittag auch, bevor wir den Abend am Lagerfeuer mit Stockbrot, Würsten und Palatschinken haben ausklingen lassen. Die finale Probe für den Gottesdienst haben wir am Donnerstag gemacht und letzte Unsicherheiten ausgemerzt. Beim gemeinsamen Grillen haben wir die Freizeit ausklingen lassen, bevor wir uns wieder auf den Weg nach Steyr gemacht haben. Ein großes Dankeschön an Marika Mertz, dass wir in ihrem schönen Haus zu Gast sein durften und natürlich an alle Mitarbeitenden, die ihre Zeit und ihr Engagement eingebracht haben!

Am Sonntag, 5. September war dann der große Tag gekommen! Was die Konfis in drei Tagen vorbereitet haben, wurde stolz den Familien und Gemeindemitgliedern präsentiert. Es war ein sehr schöner Gottesdienst mit vielen Highlights. Wir finden: Ihr habt das super gemacht!

Lena Siegle

Unser neuer Zivildiener stellt sich vor

Hallo! Ich freue mich, mich Ihnen vorstellen zu dürfen. Mein Name ist Daniel, Ich bin 20 Jahre alt und habe vor wenigen Monaten an der HTL Leonding im Zweig Informatik maturiert. Ich hatte das große Glück, früh gewusst zu haben, worin ich begabt bin. Dementsprechend früh begann ich mit der Planung. „Bundesheer, Studium und Berufseinstieg“, so in etwa hätte mein 15-Jähriges Ich die Frage, was ich nach der Matura machen will, beantwortet. Mit dem Näherrücken der Matura wurde mit aber eine Realität schmerzhaft bewusst. In meinem Plan bleibt die menschliche Komponente auf der Strecke. So wurde aus dem Bundesheer der Zivildienst und letztendlich die Stelle bei der EJ-Steyr.
Abgesehen von der Informatik interessiere ich mich für Naturwissenschaft und betreibe regelmäßig Sport.

Des Weiteren bin ich nach der Matura mit einem Klassenkollegen gemeinsam unter die Unternehmer gegangen und erledige kleinere „Freelance“ Software-Projekte neben dem Zivildienst.

Daniel Weidinger

Evang. Pfarrgemeinde A.B. Steyr

WIR SUCHEN DICH!

Ehrenamtliche Mitarbeiter*innen für die Kinder- und Jugendarbeit

Mehr Infos gibt es auf www.evang-steyr.at

Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Steyr
Fest verwurzelt

Ob Jungschar, Jugendkreis, Konfikurs, Freizeiten oder Aktionstage - die Kinder- und Jugendarbeit in der Gemeinde sucht DICH!

DU und DEINE Talente sind gefragt!
Hast DU Lust dich regelmäßig in einer Gruppe oder hin und wieder bei Veranstaltungen und Freizeiten zu engagieren? Dann melde DICH bei uns!
Gerne darfst DU dich umschauen und gemeinsam finden wir den passenden Platz für DICH und DEINE Ideen!

Was wir DIR bieten?
Gemeinschaft in einer Gruppe aus talentierten Mitarbeitenden, Schulungen und Fortbildungen im Rahmen deines Ehrenamtes, Aktionen und Veranstaltungen für EUCH sowie jede Menge Spaß und Aktion!

ej.steyr
+43 677 641 459 56
www.evang-steyr.at
tauchkurs@evang-steyr.at

denotec
Heizung - Klima - Lüftung - Sanitär
Moderne Technik, bestehende Werte.
denotec GmbH
Ihr Partner für Heizung-Klima-Lüftung-Sanitär in Ternberg!
Raiffeisenplatz 2, 4452 Ternberg
Tel.: 0664 / 38 15 912
Web: www.denotec.at
e-Mail: office@denotec.at

Kinder und Jugend

Was wir tragen - Fast Fashion und Modedschungel

Wie viele Kleidungsstücke besitze ich eigentlich? Diese Frage stelle ich mir, als ich meinen Kleiderschrank betrachte. Eigentlich wollte ich nur eben schauen, welche Teile ich nicht mehr trage und für den Kleidertausch mit in die Gemeinde nehmen kann. Doch dann fange ich an zu zählen - 84 Teile – Hosen, T-Shirts, Pullover, Kleider und wenn ich Socken und Unterwäsche dazu zähle, dann wird die Zahl noch deutlich höher. Doch was davon trage ich wirklich regelmäßig? Ich entdecke sogar ein Kleid, an welchem noch das Preisschild hängt.
5,8 Milliarden Tonnen Kleidung landen in Europa jährlich im Müll, nur der kleinste Teil davon wird recycelt. Viele Fasern, aus welchen unsere Kleidung besteht, sind nicht für die Wiederaufbereitung geeignet oder bestehen aus Fasergemischen, welche sich nicht sauber voneinander trennen lassen. Alles was nicht recycelt werden kann, wird als Restmüll verbrannt.
Etwa 60 Kleidungsstücke kaufen wir pro Jahr – immer neue Kollektionen verleiten uns dazu, unseren Kleiderschrank aufzustocken. Doch wissen wir, wo diese T-Shirts, Hosen und Pullover herkommen, unter welchen Bedingungen sie produziert oder welche Rohstoffe bei der Herstellung verwendet werden? Die Fashion-Industrie verbraucht Unmengen an Erdöl und Wasser, Tonnen an umweltschädlichen Materialien entstehen und Chemikalien werden eingesetzt, welchen die Angestellten meist ohne ausreichende Schutzkleidung ausgeliefert sind. Löhne reichen kaum zur Existenzsicherung und wer sich auflehnt oder in Gewerkschaften organisiert, verliert leicht den so wichtigen Job.
Was können wir dagegen tun? Worauf möchtest du beim Kauf deiner Kleidung Wert legen? Kleidungsstücke sind Verbrauchsgegenstände und daher werden wir alle irgendwann neue Kleidung benötigen. Es gibt verschiedene Siegel, welche dabei helfen können, deinen nachhaltigen Kleiderkauf zu erleichtern. Sie dienen als Orientierungshilfe und auch, wenn sich ein Siegel meist nur auf einen Aspekt der Herstellung bezieht, werden durch sie das Bewusstsein geschärft und Verbesserungsmöglichkeiten gesucht. Hilfreiche Tipps dazu gibt die Umweltorganisation Greenpeace auf ihrer Homepage. Außerdem entstehen immer mehr Labels, welche ihre Kleidung nachhaltiger und unter angemessenen Bedingungen produzieren und sich für einen bewussteren Konsum von Kleidung einsetzten. Ein solches Label hat Nathalie Schaller aufgebaut, wovon sie in ihrem Buch „Der Stoff aus dem die Freiheit ist“ berichtet – definitive Buchempfehlung!
Neues kaufen ist außerdem nicht die einzige Möglichkeit, um deinen Kleiderschrank aufzuwerten und dein neues Lieblingsteil zu entdecken. Second-Hand Mode schont nicht nur deinen Geldbeutel, sondern auch die Umwelt! Sie hat ihren schlechten Ruf längst abgelegt und Liebhaber sehen in den von anderen aussortierten Stücken die Vielfalt und den Charme von Retro bis Abendmode.

Daher lädt dich das protestantische Netzwerk JeS (Junges evangelisches Steyr) am **Samstag, 16. Oktober** zum **„Kleidertausch für alle“** ein!
Einfach den Kleiderschrank ausmisten und deine aussortierte Kleidung **bis 14. Oktober** zur Drop-off Stelle im Gemeindesaal der evangelischen Pfarrgemeinde Steyr bringen (Bahnhofstraße 20). Die abgegebene Kleidung wird von den Organisatoren sortiert und auf Mängel kontrolliert. Willkommen sind Damen-, Herren- und Kinderkleidung.
Am **16. Oktober** darf dann von **13 bis 20 Uhr** in der **“Tausch-Boutique”** geshoppt werden (ebenfalls im Gemeindesaal, es gilt die 3G-Regel). Die dabei gesammelten freiwilligen Spenden kommen dem Projekt Bergwald und der Kinder- und Jugendarbeit der Gemeinde zugute.

Lena Siegle

Ein neues Outfit mit kleinem Budget
und ohne schlechtem Gewissen?
Kleidertausch machts möglich!

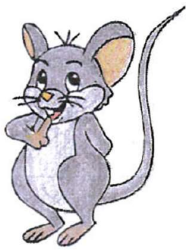
Evangelische
Pfarrgemeinde
A.B. Steyr
Fest verwurzelt

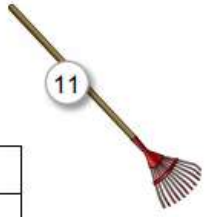
GLASEREI
SEIDL
GEGRÜNDET
1930
Qualität ist unsere Stärke
- GLASEREI
- GLASSCHLEIFEREI
- KUNSTVERGLASUNGEN
- REPARATUR-SCHNELLDIENST
- SPIEGEL
- GANZGLASTÜREN
- GANZGLASMÖBEL
- KÜCHENRÜCKWÄNDE

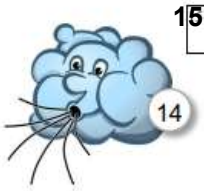
FABRIKSTRASSE 80 • 4400 STEYR • TEL. 07252 / 71667
OFFICE@GLASEREI-SEIDL.AT • WWW.GLASEREI-SEIDL.AT
MO-DO 7.30-12.00 u. 14.00-17.00 / FR 7.30-12.00 u. 14.00-16.00

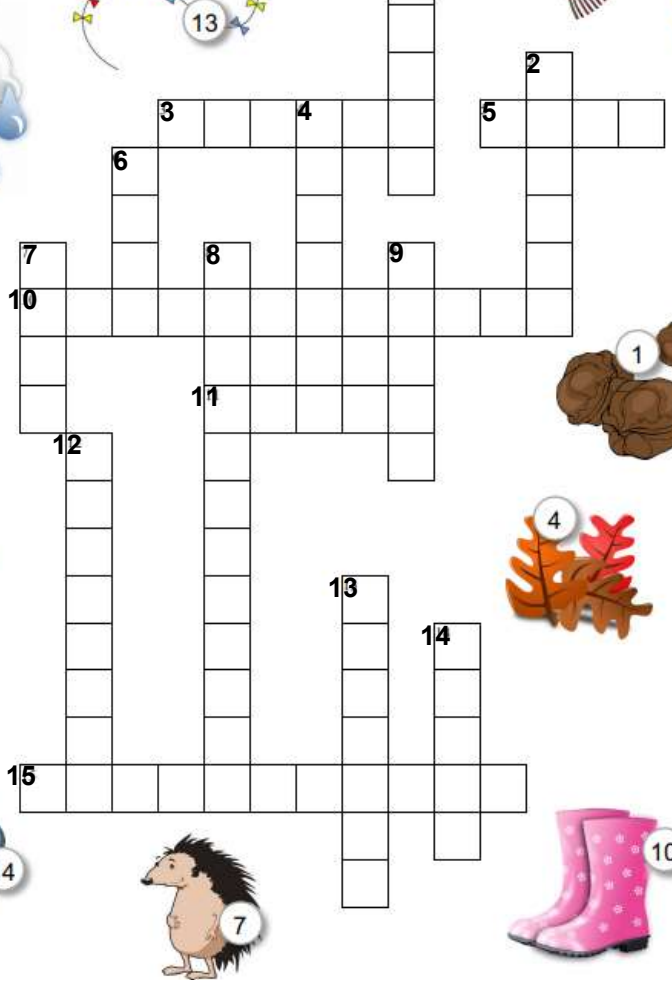
Schönen HERBST

?









Wähle deine Farben

Rückblick auf eine prägende Zeit

Foto: diakoniewerk.at

epd Nr. 34 - 35: langjähriger Vorstand des Diakoniewerks Gallneukirchen **Dr. Heinz Thaler** erhält von Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer Silbernes Ehrenzeichen des Landes Oberösterreich verliehen. 1985 war er als Psychologe in die Dienste des Diakoniewerks eingetreten. Er verantwortete die Leitung des Bereichs Behindertenarbeit und wechselte 2003 in den Vorstand. Nach seiner Pensionierung April 2020 folgte ihm Daniela Palk im Vorstandsteam nach.

Sie fragen sich, was hat diese Meldung mit einem Steyrer Jugendkreis der evangelischen Kirche zu tun? Nun, Heinz verbrachte die Jahre 1970 bis 1975 an der HTL Steyr, zunächst im Internat, später, gemeinsam mit Rüdiger Kisling, in privaten Unterkünften und beide waren im Jugendkreis, über den ich im Folgenden einiges erzählen möchte.

Der Jugendkreis wurde damals von Schloss Klaus betreut, in den Jahren 1971 bis 1973 von Ernst Thaler, einem der älterer Brüder von Heinz. Ernst war in Steyr kein Unbekannter, er hielt hier, während seiner HTL-Zeit, mehrfach Kindergottesdienst in der Ära von Pfarrer Müller. Mich hat er, wie wahrscheinlich andere auch, durch sein Gitarrenspiel begeistert - da war auf einmal nicht mehr das Harmonium zähes Begleitinstrument, sondern die flotteren Rhythmen - auch hat er uns Gschrappen englische Lieder beigebracht. Das ist schon „einigangen“.

In dieser Zeit bis 1973 schrieb Ernst ein Theaterstück, „Der Neue“, das wir mit dem Jugendkreis mehrfach aufführten: Kremsmünster, Schladming und als „main event“ im Fio auf der Ennsleite. Ernst schreibt dazu: “Meine HTL (BGS) Zeit war von 1963 bis 1965. Dann bis zum Militär Steyr-Werke (1967) Da hab ich auch für Pfr. Müller Kigo und etwas Jugendarbeit gemacht. Nach BTI Glasgow, während meiner Schloss Klaus-Zeit war ich unter anderem in Steyr für Jugendarbeit zuständig. Das war von 1971 bis 1973. In dem Jahr hatten wir geheiratet und anschließend Jugendarbeit im Gemeindeverband Wallern. An „den Neuen“ konnte ich mich gar nicht mehr erinnern. (Ich hatte später noch an die 10 Stücke geschrieben und aufgeführt). Jedenfalls erinnere ich mich, dass die Arbeit in Steyr eine sehr gute und sinnvolle Zeit war.“ Auf Ernst Thaler folgte Karlheinz Kolb und später Peter Gasser.

Der Jugendkreis damals fand in den Räumen der ehemaligen Mesnerwohnung statt. Dazu waren zwei kleine Zimmer zusammengelegt worden, dennoch war ständiger Platzmangel. Wir vom Jugendkreis konnten Pfarrer und Presbyterium überzeugen, dass ein Durchbruch zum dritten Raum wesentliche Vorteile bringen würde und so entstand damals ein echter Jugendbereich in der Pfarre. Ein Großteil der Umbau- und Renovierungsarbeiten geschah in Eigenregie. Wir veranstalteten auch einen der ersten Weihnachtsbasare in der Pfarrgeschichte und konnten einen Großteil der Umgestaltung aus den Einnahmen mitfinanzieren. Mittlerweile ist der vorderste Raum ja wieder als Büroraum zurückgebaut.

Exemplarisch für diese Zeit möchte ich einige Personen, die damals den Jugendkreis bildeten, in loser Reihenfolge erwähnen:
die Älteren: Gundi Barton, Heinz Thaler, Rüdiger Kisling, Linda Horeth, Peter Mostbauer, Gery und Uschi Binder, Milly Gruber, Karin Landerl, die Schiller-Schwestern, Wilma Haslauer, Ulli Braunsberger, Peter Kainrath; der Folgejahrgang: Carmen Kaspar, Marion Abendroth, Ursula Beidl, Harald Dopplinger, Rosina Reidl, Herbert Szewieczek, Kurt Feichtenberger, die Lidlgruber-Brüder, Lydia Geyer, Elisabeth Reichenfelser, Gudrun Sklenka, Claudia Kaspar; und die jüngeren: Sissi und Sonja Schneider, Gudrun Horeth, Dieter Bergmayr, Herbert Wähner, Paul Schörkl, Thomas Abendroth..... Ich entschuldige mich für die Lückenhaftigkeit, die fehlenden Vornamen und Fehler in der Namensschreibung.
Und eine Person stieß zu uns dazu, die in vielen

Elfi und Ernst Thaler, 1976 Capernwray Hall

Bereichen des Gemeindelebens, auch über die erwähnte Zeit hinaus, wirken sollte: Gerlinde Forsthuber.
Das untere Foto zeigt meinen Konfirmandenjahrgang 1972 (die Namen liefere ich zum 50er-Jubiläum). Einige Personen finden sich auch auf dem Farbfoto aus dem Jahr 2012 anlässlich eines Alt-Jugendkreis-Treffens: stehend v.l.: Marion Abendroth, Peter Gasser, Carmen Aspalter (Kaspar), Rosina Reidl-Szewieczek, Gerlinde Forsthuber, Harald Dopplinger, Mathilde Pachner, Wilma Haslauer, Gundi Miller-Barton; aufgestützt: Peter Kainrath; sitzend: Manfred Dopplinger, ich, Sissi Schneider, Renate Gruber, Sonja Schneider.

Was war prägend in den paar Jahren? Einerseits die Vielfalt an Menschen und Altersgruppen, anderseits ein Reflektieren über viele Themen und letztlich auch eine Grundlage für mein weiteres Leben. Vielleicht war das damals nicht einzuschätzen, aber im Rückblick hat sich für mich doch eine gewisse Ausweitung des Horizonts gezeigt, weil ich später fähig war, Dinge auch im Kontrast zu den damaligen Erfahrungen zu sehen. Ich würde sagen, aus einer engen, geprägten Sicht hat sich in diesem Kontrast Toleranz entwickeln können. Toleranz, die anderes existieren lässt, die auch schmerzhaft sein kann und die nicht immer zu einer Meinungsgleichheit führen muss - aber ungemein bereichernd ist. Ich wünsche mir, dass es anderen ähnlich geht.

Christian Landerl

Gerlinde Forsthuber

Foto: Kainrath

Foto: Mehwald

Frühstückstreffen im Hotel Minichmayr

Am **13. November um 8.30h** wird unser nächstes Frauenfrühstück im Romantikhotel Minichmayr stattfinden. Wir freuen uns schon sehr darauf, nachdem durch die Covidsituation alle unsere Frühstückstreffen in letzter Zeit ausfallen mussten! Jetzt hoffen wir sehr, dass es zum geplanten Termin möglich sein wird!

Es spricht zu uns Diplompsychologin Mag. Margit Eichhorn zum Thema „Nobody is perfect!“. Zusammen mit Musik und Lebensbericht wird es bestimmt wieder ein unvergesslicher Vormittag in gemütlicher Atmosphäre für uns alle werden.

Die Covidregeln werden vom Hotel aus sehr genau beachtet und auch wir erwartern von unseren Gästen einen 3G-Nachweis. So können wir relativ unbesorgt am Frühstück teilnehmen.
Die Kosten sind 17,-Euro pro Person.
Wir bitten um Anmeldung auf der Homepage www.fruehstueckstreffen.at

Insa Rößler

Herzliche Einladung zum Kirchenmäuse - Treff

Aus der Eltern-Kind Runde wird der Kirchenmäuse-Treff, damit noch klarer ersichtlich wird, was eigentlich eh immer so war: Nicht nur Mamas und Papas, sondern auch Omas, Opas, Tanten, Onkel, Wahlomas und -opas.... mit den Kindern sind bei uns herzlich willkommen!

Einmal im Monat treffen wir uns freitags von **15:00 bis 16:30 Uhr.** Wir wollen gemeinsam singen, Fingerspiele und Kniereiter spielen, Geschichten hören und basteln.

Wenn es möglich ist, wollen wir auch zusammen jausnen.

Das Team um Lydia (ausgebildete Spielgruppenleiterin) bemüht sich darum, dass sich alle wohlfühlen können und es nicht langweilig wird.

Wir freuen uns auf euch!

Lydia und Team

Ökumene

Einen neuen Weg haben wir bei den Gottesdiensten im Alten-und Pflegeheim auf der Ennsleite eingeschlagen. Nachdem Pandemie bedingt lange keine Gottesdienste stattfinden konnten, haben wir in dieser Zeit mit der röm. kath. Pfarre Ennsleite beschlossen, die Gottesdienste künftig an einem gemeinsamen Termin zu feiern. Die Gottesdienste finden immer an einem Freitagnachmittag, um 15 Uhr, statt. An jedem vierten Freitag im Monat wird es einen evangelisch gestalteten Gottesdienst geben. Die kommenden Termine sind: 22.10 und 26.11, dieser wird sogar ökumenisch stattfinden.

Markus Gerhold

Red Wednesday!

Roter Mittwoch - der 17. November ist der Gedenktag für verfolgte Christinnen und Christen. Noch immer werden weltweit Millionen Menschen aufgrund ihres Glaubens unterdrückt oder verfolgt. Das betrifft in großem Maße auch unsere Glaubensgeschwister. Um auf diese traurige Situation aufmerksam zu machen, werden an diesem Tag mehrere Kirchen in Steyr rot beleuchtet werden. Ebenso wird es eine abendliche Gedenkveranstaltung vor der Marienkirche geben, die der Arbeitskreis christlicher Gemeinschaften in Steyr gemeinsam gestaltet. Nähere Infos folgen!

Markus Gerhold

Frauengesprächsrunde

Herzliche Einladung zur Frauengesprächsrunde!

Dienstag, 12. Oktober 2021 um 17 Uhr
Thema: Leihgabe Schöpfung

Dienstag, 9. November 2021 um 17 Uhr
Thema: Worte bewegen

Dienstag, 14. Dezember 2021 um 17 Uhr
Adventfeier

Ich freue mich auf einen gemeinsamen Austausch und Stärkung!

Judith Weiß

Schöpfungssegen

Herr, dein Segen bringe uns wieder zusammen. Lass uns den Regenbogen erkennen, der über uns gespannt ist. Mache uns wieder dankbar für dein Geschenk. Öffne uns die Augen für den Reichtum dieser Erde.

Segne uns durch neue Freude über alle Geschöpfe und halte uns verbunden in dir.

- Eberhard Röhrig

SOMMERHUBER
Keramik Manufaktur Steyr 1491

Einzigartige Kachelofenausstellung
Resthofstr. 69, 4400 Steyr
keramik@sommerhuber.com
07252 / 893-0

www.sommerhuber.com

Gruppen & Kreise

Kirchenmäusetreff (0 bis 6 Jahre)
ein Freitag im Monat
ab 15:00 - 16:30 Uhr

Jungschar (6 bis 12 Jahre)
jeden Mittwoch
ab 15:30 - 17:00 Uhr

Tauchkurs *(13 bis 19 Jahre)*
jeden Freitag
ab 19:00 - ca. 22:00 Uhr

Seniorenrunde
nach Absprache

Frauengesprächsrunde
jeden zweiten Dienstag im Monat um 17:00 Uhr

Bibelgesprächsrunde
neue Termine ab Oktober

Singkreis
jeden Montag um 19:30 Uhr

Es gilt die 3-G-Regel!
Ausgenommen Kinder- und Jugendgruppen

Gedenkfeier 2021

GEDENKFEIER
am JÜDISCHEN FRIEDHOF STEYR
am Dienstag, 9. November 2021 um 17.00 Uhr
Am 9. November 1938 plünderten hasserfüllte Nationalsozialisten jüdische Geschäfte und zündeten Synagogen an. Anlässlich des 83.Jahrestages der Pogromnacht lädt das Mauthausen Komitee Steyr zur 32.Gedenkfeier am Jüdischen Friedhof in Steyr ein. Die Gedenkrede hält die Journalistin und Autorin Anna Goldenberg. 2018 veröffentlichte sie das Buch „Versteckte Jahre“.
Die männlichen Teilnehmer werden gebeten, nach jüdischem Brauch am Friedhof eine Kopfbedeckung zu tragen. Nach der Kranzniederlegung und der Gedenkminute können sich alle Teilnehmer mit einem kleinen Stein am Gedenken beteiligen.

Veranstalter: Mauthausen Komitee Steyr
Mitveranstalter: Dominikanerhaus Steyr – Museum Arbeitswelt Steyr

KONZERT
„Musik im Konzentrationslager – Kultivierte Barbarei“
Paul Schubert - Akkordeon
am Dienstag, 9. November 2021
um 19.00 Uhr im Museum Arbeitswelt Steyr

Der Musiker Paul Schuberth spricht im Museum Arbeitswelt Steyr über Musik im Konzentrationslager und spielt dabei ausgesuchte Stücke. Diese Facette der NS-Geschichte wurde bisher wenig beleuchtet. Viele kennen zwar das Lied „Die Moorsoldaten“, aber andere Aspekte blieben weithin unbekannt. In den Händen der SS-Mannschaften geriet Musik zum Folterinstrument, sei es in Form des Zwanges zum Singen, der Beschallung des Lagergeländes mit nationalistischen Liedern oder der musikalischen Untermalung von Exekutionen. Der Vortrag beschäftigt sich auch mit der Rolle der Musik bei der Vernichtung der Häftlinge und als Propagandamittel im Lager. Paul Schuberth stellt auch die Frage, ob nicht die Erinnerung an Musik im Konzentrationslager manchmal auch dazu benützt wird, die Verbrechen zu verharmlosen. Angesichts des „musikalischen Sadismus“ in den Lagern wird vielleicht manch gängige Vorstellung von Kunst und Kultur in Frage gestellt.
Veranstalter: Mauthausen Komitee Steyr - Museum Arbeitswelt Steyr

NowaCanto

TITEL: „PUERI CONCINITE“
ORT: EVANGELISCHE KIRCHE STEYR
DATUM: 10.12.2021
BEGINN: 19:30
EINTRITT FREI
UM FREIWILLIGE SPENDEN WIRD GEBETEN

SOLISTEN: JUDITH GRAF, (SOPRAN)
MICHAEL NOWAK (TENOR)
CHÖRE: NOWACANTO
SOUNDBAR (WIEN)
REZITATION: GERALD GIEDENBACHER
KLAVIER: KLAUS OBERLEITNER

Am 10.12.21 um 19:30 erwartet Sie, liebes Publikum, unter dem Titel „ Pueri Concinite“ ein stimmungsvolles Weihnachtskonzert in der evangelischen Kirche in Steyr. Neben den Solisten Judith Graf (Sopran), Michael Nowak (Tenor) und dem Chor NowaCanto wird heuer erstmalig der Gastchor „Soundbar“aus Wien bei diesem Weihnachtskonzert in Steyr mitwirken.

Freuen Sie sich jetzt schon auf ein heiteres, besinnliches Weihnachtkonzert in dieser schönen Kirche. Ein besonderes Dankeschön geht an den „Hausherren“ Pfarrer Mag. Markus Gerhold, welcher uns wiederum seine Kirche für diesen stimmungsvollen Abend zur Verfügung stellt!

Michael Nowak, Chorleiter

Gemeindefest

In diesem Jahr, am 4. Juli, haben wir es uns nicht nehmen lassen, uns zu feiern. Und ich finde, wir haben allen Grund dazu! Als Gemeinde Jesu, als Gemeinschaft, die zusammen durch dick und dünn geht. Außerdem mussten wir uns von Marion verabschieden und durften unsere neue Gemeindepädagogin Lena feierlich in ihr Amt einführen und für ihren Dienst segnen! Es war also höchste Zeit, das alles gebührend zu feiern. Markus hat im FamilienGottesdienst daran erinnert, wie das war, als wir noch Kinder gewesen sind und zum Fest hat jeder etwas mitgebracht. So gab es ein buntes und abwechslungsreiches Buffet, mit wahren Köstlichkeiten, wo für jeden Geschmack etwas dabei gewesen ist. Vielen Dank an alle Köchinnen und Köche und ein besonderer Dank an das Team vom Kirchenkaffee, das sich liebevoll um den reibungslosen Ablauf gekümmert hat!

Markus Gerhold

Weihnachtsmusical 2021

Heuer soll es wieder so weit sein! Julia Gaenge und ihr Team laden alle Kinder sehr herzlich dazu ein, beim heurigen Weihnachtsmusical mitzumachen. Es wird viel gesungen, viel Theater gespielt und natürlich dürfen auch schöne Verkleidungen nicht fehlen. Seid dabei! Genaue Infos zu den Probenterminen folgen.

Markus Gerhold

Foto: pixabay

Kirchen.Kaffee

Im Juli fand zum ersten Mal das „Kirchen.Kaffee“ statt. Es lädt ein zum ungezwungenen Beisammen sein in unserem schönen Hof. Kinder haben reichlich Platz zum Spielen und es ist eine wunderbare Gelegenheit für gute Gespräche. Unser Pfarrer bewirtet seine Gäste mit selbstgemachtem Eistee, frischem Kaffee und liebevoll von seiner Frau Lisa gebackenen Zimtknoten. Beim ersten Mal hat uns Mintha, alias Martina Kremsmayr, mit ihrer stimmungsvollen Musik begeistert. Ein echtes Geschenk, das Vorfreude auf mehr macht.
Solange das Wetter mitspielt, wollen wir an einem Freitag im Monat die Bar, sowie Tische und Sessel im Hof aufbauen und den Nachmittag gemeinsam genießen. Nächste Termine sind der 15. Oktober und der 12. November, dann mit frischen Maroni!

Markus Gerhold

Kurz notiert / Personalia

Impulstag der EFA OÖ

Eine herzliche Einladung zum Impulstag und zur Wahl des diözesanen Leitungsteams der Evangelische Frauenarbeit OÖ am **Samstag, 02. Oktober 2021 von 13:30 – 18.00 Uhr im Cordatushaus** der **Evangelische Pfarrgemeinde Wels,** (Martin – Luther – Platz 1).

Nach Beendigung der 4-jährigen Funktionsperiode (+ 1 zusätzliches Jahr Lockdown) des derzeitigen Leitungsteams der Frauenarbeit in OÖ steht uns zum neunten Mal eine Wahl bevor. Sie werden gebeten als Delegierte ihrer Pfarrgemeinde an der Wahl teilzunehmen, oder eine Vertretung zu schicken.

Wer immer Freude oder Ambitionen hätte, sich auch in das Team wählen zu lassen, kann das gerne tun. Das Leitungsteam kann aus 7 Personen bestehen und wir würden uns über Verstärkung sehr freuen.

Magistra Renate Bauinger ist die neue Superintendentialkuratorin in OÖ. Sie wird unsere Wahl leiten und sich und ihr Amt vorstellen, und anschließend wollen wir Gottesdienst feiern.
Liebe interessierte, evangelische Frau: In meinem Namen und im Namen des derzeitigen Leitungsteams hoffe ich Sie/dich am 02. Oktober 2021 in Wels begrüßen zu dürfen.

Es gilt die 3G Regel

Herzliche Grüße,
Antje Baumgartner

Taufen

„Seht, welch eine Liebe hat uns der Vater erwiesen, dass wir Gottes Kinder heißen sollen - und wir sind es auch! 1.Johannes 3,1

05. Juni:	**Marlene Ilona**, Tochter von Bianca Brunbauer und Ludwig **Brunner**
19. Juni:	**Anja**, Tochter von Sabine und Christian **Mann**
17. Juli:	**Matthias Snorrason**, Sohn von Michaela **Arnold** und Snorri Vilhjálmsson
17. Juli:	**Alexander Snorrason**, Sohn von Michaela **Arnold** und Snorri Vilhjálmsson
07. Aug.:	**Klaus**, Sohn von Lena und Günter **Großauer**
22. Aug.:	**Fabian Leopold**, Sohn von Tanja und Marco **Wageneder**

Taufe Matthias Snorrason und Alexander Snorrason Arnold

Taufe Klaus Großauer

Trauungen

„Lege mich wie ein Siegel auf dein Herz, wie ein Siegel auf deinen Arm. Denn Liebe ist stark wie der Tod und Leidenschaft unwiderstehlich wie das Totenreich. Ihre Glut ist feurig und eine Flamme des HERRN, sodass auch viele Wasser die Liebe nicht auslöschen und Ströme sie nicht ertränken können."

Hoheslied 8,6-7a

11. Sept.: Caroline Schroth und Benjamin Krejcarek

Hochzeit Schroth

Goldene Hochzeiten

Jubiläum Hintenaus

Am 26. Juni feierten Günther und Ilse Hintenaus ihren 50. Hochzeitstag in unserer Kirche.

Im Familiengottesdienst am 4. Juli segnete Altpfarrer Friedrich Rößler das Ehepaar Helene und Johann Haslhofer anlässlich seines 50. Hochzeitstags.

Wir gratulieren den Jubelpaaren herzlichst.

Jubiläum Haslhofer

Geburtstage

„Ihr dürft fröhlich sein, denn Gott ist euer Schutz. Er ist euer Schirm; Ihr dürft jubeln und springen vor Freude." Psalm 5, 12

Zum Geburtstag wünschen wir allen Gemeindemitgliedern und insbesondere jenen, die ein rundes oder ein „halbrundes" Jubiläum feiern, Gottes Segen und Gesundheit zum neuen Lebensjahr.

Aus Datenschutzgründen werden die Namen der Jubilare nicht mehr veröffentlicht. Wir danken für Ihr Verständnis.

Bestattungen

Jesus spricht: „Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt..." Johannes 11,25

02. Juli: Anneliese Stuiber (92)
05. Juli: Andrea Almer (60)
09. Juli: Franziska Landerl (92)
28. Juli: Franz Bast (84)
03. Aug.: Hilda Grillnberger (80)
05. Aug.: Dieter Neumann (85)
09. Aug.: Roland Gebhart (73)
19. Aug: Andrea Steffelbauer (59)

Information zu den Terminen

Aufgrund der aktuellen Situation, bezüglich des COVID-19 (Coronavirus), sind alle Angaben von Terminen ohne Gewähr.
Dennoch wollen wir uns und dieser Situation voll und ganz Gott hingeben und auf Ihn vertrauen, dass er mit Liebe und Gnade auf uns blickt und uns bald wieder einen normalen Alltag schenkt.

Für genauere Informationen können Sie unsere Homepage besuchen: www.evang-steyr.at

„Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen. Woher kommt mir Hilfe? Meine Hilfe kommt vom HERRN, der Himmel und Erde gemacht hat."
Psalm 121, 1-2

Jan Kopeinig EMB

Gottesdienste

Gottesdienste in Steyr

Sonntags: 9:30 Uhr mit anschließendem Kirchenkaffee
Samstags (einmal im Monat): 18:00 Uhr (am jeweils darauf folgenden Sonntag kein Gottesdienst)

Y = mit Heiligem Abendmahl

Sonntag, 3. Oktober 2021 - Erntedank
9:30 Uhr FamilienGottesdienst zu Erntedank (Markus Gerhold und Team)

Sonntag, 10. Oktober 2021
9:30 Uhr Gottesdienst (Margret Bauer)

11:00 Uhr Kirchenmäuse Gottesdienst (Lydia Defner)

Sonntag, 17. Oktober 2021
9:30 Uhr Gottesdienst (Insa Rößler)

Samstag, 23. Oktober 2021
18:00 Uhr Wie im Himmel - AbendGottesdienst (Markus Gerhold und Team)

Sonntag, 31. Oktober 2021 - Reformationstag
9:30 Uhr Reformationsfest (Markus Gerhold)

Montag, 1. November 2021 - Allerheiligen
14:00 Uhr Friedhofsandacht zu Allerheiligen (Markus Gerhold)

Sonntag, 7. November 2021
9:30 Uhr Gottesdienst im Gedenken an die Verstorbenen des letzten Jahres (Friedrich Rößler)

11:00 Uhr Kirchenmäuse Gottesdienst (Lydia Defner)

Sonntag, 14. November 2021
9:30 Uhr FamilienGottesdienst (Markus Gerhold und Team)

Sonntag, 21. November 2021
9:30 Uhr Gottesdienst (Margret Bauer)

Sonntag, 28. November 2021 - 1. Advent
10:00 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent (Roger Morgan)

Gottesdienste in Weyer

im ehemaligen Bürgerspital gegenüber dem Innerbergerstadl

Sonntag, 10. Oktober 2021
10:00 Uhr Gottesdienst (Markus Gerhold)

Sonntag, 14. November 2021
10:00 Uhr Gottesdienst (Roger Morgan)

Hinweis: Aufgrund der noch immer vorherrschenden Situation wird Abendmahl jeweils nach den gegebenen Möglichkeiten angeboten.